

Deutscher Hockey-Bund e.V. Am Hockeypark 1 41179 Mönchengladbach

Deutscher Hockey-Bund  
Am Hockeypark 1  
41179 Mönchengladbach

Mönchengladbach, 14. Februar 2025

**Antrag auf Änderung der Beitragsordnung zum 57. Ordentlichen DHB-Bundestag am 24. Mai 2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Präsidium und Vorstand des DHB beantragen hiermit, die Beitragsordnung des DHB wie aus dem Anhang ersichtlich zu ändern. Hierfür werden zwei Varianten zur Abstimmung vorgeschlagen:

- Variante 1: Erhöhung des Grundbeitrags von 6,00 € für jedes gemäß § 2 Abs. 1 Buchst. a der Beitragsordnung gemeldete Vereinsmitglied auf 7,30 € ab dem 01.01.2026.
- Variante 2: Erhöhung des Grundbeitrags von 6,00 € für jedes gemäß § 2 Abs. 1 Buchst. a der Beitragsordnung gemeldete Vereinsmitglied auf 7,30 € ab dem 01.01.2026. Weiterhin wird eine fixe jährliche Erhöhung des Grundbeitrages hinzugefügt: jährliche Erhöhung des Grundbeitrages zum 01.01. des jeweiligen Beitragsjahres um 2%, beginnend mit dem 01.01.2027.

Die hier beantragten Änderungen wurden im Bundesausschuss vorgestellt und diskutiert und werden nötig aufgrund von:

- finanziellem Mehrbedarf gemäß verabschiedetem Haushaltsentwurf 2025,
- inflationsbedingter Erhöhung nahezu aller Kosten.

Eine detaillierte Begründung finden Sie anhängend.

Mit freundlichen Grüßen



Henning Fastrich  
Präsident

Deutscher Hockey-Bund e.V. Am Hockeypark 1 41179 Mönchengladbach

Sehr geehrte Mitgliedsvereine des Deutschen Hockey-Bundes, liebe Hockeyfreunde,

wir wenden uns heute an Sie, um eine wichtige Angelegenheit zu besprechen, die die finanzielle Stabilität und die zukünftige Entwicklung des DHBs betrifft.

Seit der letzten Beitragserhöhung im Januar 2023 haben wir eine signifikante Inflation erlebt, die sich auf die Kosten für Betrieb, Verwaltung und die Bereitstellung von Dienstleistungen ausgewirkt hat. Laut dem Statistischen Bundesamt betrug die Inflationsrate im Jahr 2023 durchschnittlich 5,9 % und im Jahr 2024 durchschnittlich 2,2 %.<sup>1</sup> Für Januar 2025 wird die Inflationsrate voraussichtlich 2,3 % betragen.<sup>2</sup> Betrachtet man die zugrunde liegenden Verbraucherpreisindizes in diesem Zeitraum so ergibt sich eine Gesamtinflationsrate von 10,6 %. Diese allgemeine Teuerungsrate hat dazu geführt, dass die laufenden Kosten des Verbands erheblich gestiegen sind.

Zu den allgemeinen Kostensteigerungen zählen z.B.

- deutlich gestiegene Reise- und Übernachtungskosten, die nicht vollständig von den Fördermitteln abgedeckt werden,
- gestiegene Personalkosten, um qualifizierte Mitarbeiter zu halten und neue Talente zu gewinnen,
- gestiegene Eigenanteile für die Organisation und Ausrichtung der Veranstaltungen,
- eine Erhöhung der Kosten zur Umsetzung aktueller gesetzlicher Anforderungen, z.B. in den Bereichen Datenschutz, Compliance, Steuern.

Ein weiterer wichtiger Kostenfaktor ist das Projekt und der Regelbetrieb von DHB Digital. Die Digitalisierung unserer Prozesse und Dienstleistungen ist entscheidend für die Zukunftsfähigkeit unseres Verbands. Die Implementierung und der laufende Betrieb von DHB Digital erforderten bereits in der Vergangenheit erhebliche finanzielle Mittel, um die technischen Infrastrukturen zu pflegen und weiterzuentwickeln.

Diese Kostensteigerungen können wir nicht länger allein durch Sponsoreneinnahmen, interne Einsparungen und Effizienzsteigerungen kompensieren. Um weiterhin ein ausreichendes Angebot und die Unterstützung für alle angeschlossenen Sportvereine sicherstellen zu können, bitten wir Sie als

---

<sup>1</sup> <https://www-genesis.destatis.de/datenbank/online/url/f12a0878>

<sup>2</sup> [https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/01/PD25\\_043\\_611.html](https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/01/PD25_043_611.html)

Deutscher Hockey-Bund e.V. Am Hockeypark 1 41179 Mönchengladbach

Mitglieder, einer moderaten Beitragserhöhung zuzustimmen. Diese Maßnahme ist notwendig, um die gestiegenen Kosten zu decken und die finanzielle Basis unseres Verbands zu sichern.

Um jährlich die Sicherstellung der finanziellen Mittel des Verbandes zu gewährleisten, halten wir eine regelmäßige und jährliche Beitragserhöhung in Höhe von 2% für sinnvoll und zeitgemäß. Weiterhin werden größere Sprünge in der Beitragsanpassung vermieden. Den Mitgliedern wird dadurch eine Planungssicherheit gegeben, da bereits in den Budgetierungsprozessen die Beitragserhöhung jährlich berücksichtigt werden kann.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung für diesen Schritt. Die Beitragserhöhung wird es uns ermöglichen, auch in Zukunft die Aufgaben des DHB für alle Vereine zu erfüllen und die sportliche Entwicklung unserer Mitglieder zu fördern.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

  
Marc Stauder  
Vizepräsident Finanzen

  
Julien Keibel  
Kaufmännischer Vorstand